

Kommuniqué

des Kulturausschusses

über den Kulturbericht 2014, vorgelegt vom Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien (III-186 der Beilagen)

Der Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien hat dem Nationalrat am 23. Juni 2015 den gegenständlichen Kulturbericht 2014 (III-186 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Kulturausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner öffentlichen Sitzung am 1. Oktober 2015 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten sich außer der Berichterstatterin Abgeordneten Dipl.-Kffr. (FH) Elisabeth **Pfurtscheller** die Abgeordneten Mag. Ruth **Becher** und Mag. Dr. Wolfgang **Zinggl**. Im Anschluss wurden die Verhandlungen zum Kulturbericht 2014 vertagt.

Der Kulturausschuss hat in öffentlicher Sitzung am 2. März 2016 die Verhandlungen zum gegenständlichen Bericht wieder aufgenommen und diesen gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Mag. Dr. Wolfgang **Zinggl**, Dr. Walter **Rosenkranz**, Mag. Christine **Muttonen**, Mag. Ruth **Becher**, Mag. Helene **Jarmer** und Mag. Dr. Maria Theresia **Fekter** sowie der Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien Dr. Josef **Ostermayer** und der Ausschussobmann Abgeordneter Mag. Nikolaus **Alm**.

Bei der Abstimmung wurde der Kulturbericht 2014, vorgelegt vom Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien (III-186 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit (**dafür:** S, V, G, N, T, **dagegen:** F) zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Kulturausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2016 03 02

Dipl.-Kffr. (FH) Elisabeth Pfurtscheller

Schriftführerin

Mag. Nikolaus Alm

Obmann

